



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Amtliche Mitteilungen

Sammel- und Abfuhrtermine 2016

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.:
Freitag, 30. September 2016
14. Oktober 2016 + HM4

Gelber Sack - Mühlhausen i.T.:

Dienstag, 04. Oktober 2016

Gelber Sack - Eselhöfe:

Donnerstag, 06. Oktober 2016

Altpapiersammlung:

Fetzer Papiertonne: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 21. Oktober 2016

Biomülltüte:

Mittwoch, 05. Oktober 2016
(Bereitstellung bitte ab 6.00 Uhr und gerne auch in einem Eimer mit Deckel wegen Tieren)

Grünmassesammlung:

Freitag, 30. September 2016
Grünmüll: Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

März - Oktober

Mo. und Do. von 14 - 18 Uhr
Sa. von 13 - 18 Uhr

November

Mo. und Do. von 14 - 17 Uhr
Sa. von 13 - 17 Uhr

Dezember - Februar

Sa. von 12 - 16 Uhr

Schrottabfuhr:

Die jährliche Schrottabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebs wurde 2015 eingestellt!

Problemmüll:

nächster Termin 2017

Elektrogeräte:

Zwei Bestellkarten sind auf der Rückseite vom Abfall-ABC. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll:

nur auf Anforderung.
Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung

Störungen/Notfälle: Bitte rufen Sie den Wassermeister Uwe Burghardt an unter: 0172 / 760 5688

Wertstoffhöfe:

Grubingen, auf dem Betriebsgelände der Firma Moll, Im Boden 3
freitags 14.00 bis 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach, im Gewerbegebiet "In der Au"
mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr
freitags 13.00 - 18.00 Uhr
samstags 08.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26
freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Die Gemeindehalle incl. Umkleide und Duschräume ist an folgenden Tagen

- Freitag, 21. Oktober 2016, ab 14:00 Uhr wegen einer kulturellen Veranstaltung geschlossen.
Bitte beachten!!

Der Bürgersaal ist an folgenden Tagen

- am Samstag, 15. Oktober 2016, ganztägig wegen einer Veranstaltung,
- am Montag, 24. Oktober 2016, ab 14:00 Uhr wegen der Gemeinderatssitzung,
- von Freitag, 28. Oktober 2016, ab 14:00 Uhr bis Sonntag, 30. Oktober 2016, wegen einer privaten Veranstaltung geschlossen.
Bitte beachten!!!

Austausch der Wasseruhren

Ab sofort werden in unserer Gemeinde Wasseruhren ausgetauscht, deren Eichzeit abgelaufen ist. Die Hauseigentümer werden gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass bis zum Ausbau die Absperrventile dicht schließen.



Unter der Erde im Tiefen Stollen und Urgeschichtliches im Museum in Aalen

Bereits am Donnerstag, 22. September 2016, fand der diesjährige Seniorenausflug statt, an dem 50 Seniorinnen und Senioren in Begleitung von Bürgermeister Bernd Schaefer teilnahmen. Bei bestem Wetter und gut gelaunt chauffierte uns Martin vom Busunternehmen Hildenbrand zuerst nach Wasseralfingen an den „Tiefen Stollen“. Im heutigen Besucherbergwerk wurde noch bis 1948 Bergbau betrieben.



Die Grubenbahn brachte uns noch ca. 400 Meter weit in das Bergwerk. Mit einem Filmvortrag und vielen Erklärungen sowie auf dem anschließenden Rundgang unter Tage erleb-

ten wir bei einer knapp 1,5 Stunden dauernden fachkundigen Führung die verschiedenen Epochen des Bergbaus. Interessant waren die geschichtlichen Erläuterungen, wobei eine interessante Verknüpfung zu Mühlhausen im Täle und unserer Region deutlich wurde. Bereits 1365 wurde dem Grafen Ulrich d. J. von Helfenstein durch Kaiser Karl IV. das Bergbaurecht in Aalen und Umgebung zugesprochen.



Bevor es dann jedoch direkt weiter nach Aalen zum Urweltmuseum gehen sollte, war ein Zwischenstopp für Kaffee und Kuchen im Gasthof „Kellerhaus“ eingeplant. Hier war bereits alles vorbereitet - viele unterschiedliche Kuchenarten waren für uns schon hergerichtet. Die Auswahl war groß, aber schnell konnten sich die Seniorinnen und Senioren entscheiden und ließen es sich dabei gut schmecken. Viel wichtiger war allerdings, dass sich für jeden die Gelegenheit bot, sich wieder in gemeinsamer Runde auszutauschen, miteinander zu quatschen und einfach die Zeit zu genießen.

Nachdem sich alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, ging es auch schon nach Aalen ins Urweltmuseum. Hier warteten zwei Guides auf uns, um uns im Museum seltene und erdgeschichtlich bedeutsame Funde von der Schwäbischen Alb zu zeigen. Die gemeinsame erdgeschichtliche Entwicklung der Schwäbischen Alb, insbesondere in Aalen sowie in unserer Region, zeigte auch hier einen räumlichen Bezug auf. Viele der Ausstellungsstücke im Museum stammen aus Holzmaden und Ohmden. Fachlich auf höchstem Niveau und mit einer Freude am Erzählen und mit Erklärungen zur Ur-Geschichte mit Fossilien, Dinosaurier etc. verging die Zeit viel zu schnell. Schnell war auch das angedachte Zeitpolster aufgebraucht, so dass wir uns leicht verspätet auf den Weg in Richtung Heimat machten.



Den Abschluss des Tages wollten wir jedoch noch gemeinsam bei einem gemütlichen Abendessen verbringen. In der „Oberen Roggenmühle“, im Roggental bei Eybach kehrten wir noch ein. Die 50 Gäste wurden bereits erwartet. Zügig

waren die Getränke und die bestellten Gerichte serviert worden. Bei einer so großen Anzahl an Gästen ist es sicherlich nicht selbstverständlich, dass keiner außerordentlich warten musste. Die gemütliche Atmosphäre trug mit dazu bei, dass wir etwas länger als geplant, bei einem gekühlten Bier oder einem guten Gläschen Rotwein, sitzen geblieben sind, bevor es dann aber doch abschließend nach Hause ging. Etwa um 22:00 Uhr kamen wir wohlbehalten in Mühlhausen im Täle an. Unserem Busfahrer Martin ein herzliches Dankeschön für die sichere und entspannte Fahrt.

Es war wieder schön, gesellig und erfrischend, beim gemeinsamen Seniorenausflug 2016 mit dabei gewesen zu sein. Der Organisation im Rathaus gilt dabei ein besonders dickes Lob, verbunden mit der Vorfreude, auch 2017 wieder einen tollen Ausflug erleben zu dürfen.

Einladung zur Vorstandssitzung der Vereine und Organisationen

zur zweiten Sitzung in diesem Jahr. Die Sitzung findet wie angekündigt statt am:

**Mittwoch, 12. Oktober 2016,
im alten Sitzungssaal des Rathauses,
Beginn: 19:00 Uhr**

Eine Teilnahme von Vertretern aller Vereine und Organisationen wäre wichtig. Es stehen verschiedene Punkte zur Besprechung an:

1. Termine für Veranstaltungen 2017
(Veranstaltungskalender)
2. Tag der offenen Tür 2017
3. Sonstiges
4. Vorbesprechung Fasnet 2017
(für die an der Fasnet teilnehmenden Vereine)

Sofern bereits jetzt schon Termine für das nächste Jahr feststehen, bitte ich Sie, diese der Gemeindeverwaltung vorab zukommen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Bernd Schaefer

Bürgermeister

Zweckverband für interkommunale Zusammenarbeit

Gruibingen-Mühlhausen i.T.

Bekanntmachung der

A) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

A Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582) in Verbindung mit § 5 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit hat die Verbandsversammlung am 8. August 2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je davon	1.038.505 €
im Verwaltungshaushalt	717.180 €
im Vermögenshaushalt	321.325 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von	160.000 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	-0- €

§ 2 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 300.000 € festgesetzt.

§ 3 Umlagen

Die Umlagen nach § 7 und § 7a der Verbandssatzung werden auf 627.915 € festgesetzt.

Hiervon hat die Gemeinde Gruibingen aufzubringen:

Betriebskostenumlage Abwasserbereich:	12.290 €
Tilgungsumlage Abwasserbereich:	5.075 €
Betriebskostenumlage Verbandsbauhof:	379.980 €

Die Gemeinde Mühlhausen i.T. hat aufzubringen:

Betriebskostenumlage Abwasserbereich:	4.840 €
Tilgungsumlage Abwasserbereich:	650 €
Betriebskostenumlage Verbandsbauhof:	225.080 €

Gruibingen, den 8. August 2016

gez.

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

B) Die Gesetzmäßigkeit wurde mit Erlass des Landratsamtes Göppingen vom 09.09.2016, Aktenzeichen 12 - 902.5, bestätigt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen in Höhe von 160.000 € wurde nach § 87 Abs. 2 GemO i. V. m. § 18 GKZ genehmigt.

Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 300.000 € bedurfte nach § 89 Abs. 2 GemO der Genehmigung. Diese Genehmigung wurde erteilt.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband für interkommunale Zusammenarbeit Gruibingen - Mühlhausen i. T. geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan wird hiermit gemäß § 81 Abs. 3 GemO in Verbindung mit § 18 der Verbandssatzung öffentlich bekannt gemacht.

Jedermann kann in die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in der Zeit

von Dienstag, dem 4. Oktober 2016,

bis Mittwoch, dem 12. Oktober 2016,

je einschließlich während der üblichen Arbeitszeiten im Rathaus Gruibingen, Zimmer 3, Einsicht nehmen.

Gruibingen, den 26.09.2016

gez. Schweikert

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Kinder und Jugend

Felix-Nabor-Schule

„Wir sind jetzt in der Schule“ - Einschulung 2016

Am 16. September 2016 war es so weit – unsere sieben neuen Erstklässler hatten ihre Einschulungsfeier. Diese begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche St. Margaretha unter der Leitung von Frau Grodmeier. Im Anschluss daran gingen die aufgeregten neuen Schulkinder mit ihren Familien in die Gemeindehalle. Dort wurden sie von der Schulleiterin Frau Weber mit einer Rede begrüßt, die aber irgendwie ständig von einem kleinen, frechen Schulgespenst, das sich hinter dem Bühnenvorhang versteckte, gestört wurde. Trotzdem schaffte sie es bis zum Ende ihrer Rede und die Schülerschaft der Felix-Nabor-Schule kam singend und tanzend zu den Klängen des Schulliedes „Felix-Nabor-Hit“ in die Halle geströmt.

Während des Liedes verschwand die Theater-AG auf der Bühne und bereitete ihren Auftritt vor. Der Vorhang ging auf und das

Stück „Rotkappe und der liebe Wolf“ - eine moderne Version des altbekannten Grimmschen Märchens – begann. Die Erstklässler (und auch die Erwachsenen ...) hatten großen Spaß, als alle Schüler gemeinsam Rotkappes „total coolen neuen Tanz“ vortanzten, Hasen über die Bühne hoppelten oder sie zum ersten Mal Rotkappes Großmutter samt Schlafmütze sahen.



Nach einer gelungenen Aufführung war es dann Zeit für die Erstklässler, geführt von ihren Paten aus Klasse 2 und ihrer neuen Klassenlehrerin, Frau Hurth, ins Klassenzimmer zu gehen und dort ihre erste Unterrichtsstunde zu erleben. Währenddessen durften die Familien sich schon mal am wunderbar von den Zweitklässlereltern vorbereiteten Kuchenbuffet bedienen und fleißig in deren Klassenkasse spenden. Vielen Dank an dieser Stelle an alle fleißigen Helfer, besonders an Frau Weiß, die Elternvertreterin der 2. Klasse, die es organisiert hat.



Die Erstklässler bekamen inzwischen von ihren neuen Klassenkameraden und Frau Hurth das Bilderbuch „Der Buchstabenbaum“ vorgelesen und durften dann auch gleich zeigen, welche Buchstaben sie denn bereits kennen. Außerdem gab es noch ein kleines Geschenk, das die jeweiligen Paten gebastelt hatten – eine Namensraupe, die gleich den jeweiligen Sitzplatz anzeigte. Am Ende der Stunde durften die Kinder dann ihren Eltern ihren Sitzplatz zeigen, und natürlich wurden auch fleißig Fotos gemacht. Danach gingen die Familien nach und nach heim, um dort weiter zu feiern. Für alle anderen begann dann das große Aufräumen, aber wir hatten wieder viele Helfer und somit war es für alle ein wunderschöner gelungener Nachmittag. K. Hurth

Nachmittagsbetreuung

Montag: Feiertag
Dienstag: Schinkennudeln mit Tomatensoße, Salat, Joghurt
Mittwoch: Fleischküchle mit Gemüseis, Obst
Donnerstag: Kartoffelsuppe mit Würstchen
Freitag: Käsespätzle mit Salat, Kuchen
Guten Appetit !!!

Die Mitteilungen der Kirchen finden Sie ab sofort im vorderen Teil des Amtsblattes unter "Mitteilungen der Kirchen".

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen



Hauptübung der Feuerwehr Mühlhausen

Am Samstag, den 1. Oktober 2016 um 14:00 Uhr findet die Hauptübung der Feuerwehr Mühlhausen statt. Die Übungsannahme wird ein Verkehrsunfall in der Bahnhofstraße mit verletzten Personen. Lassen Sie sich überraschen, was sich die Feuerwehr für ihre Hauptübung hat einfallen lassen. Wir würden uns freuen, Sie an der Hauptübung begrüßen zu dürfen.

Altersabteilung

Unser nächstes Treffen ist am Freitag, den 30. September 2016 um 19.30 Uhr am Feuerwehrmagazin. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!
Wahl
Obmann Altersabteilung

Heimatverein Mühlhausen im Täle e.V.



Kulturveranstaltung

Wir freuen uns, Euch am Freitag, 21. Oktober 2016, Beginn 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr, in der **Gemeindehalle Mühlhausen** die „Die Schrilla Fehlapellen“ präsentieren zu können.

Die Karten sind ab sofort im Vorverkauf zu 12 EUR und an der Abendkasse zu 14 EUR erhältlich. Sie können bei folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden: bei der Volksbank Deggingen in den Zweigstellen Mühlhausen und Wiesensteig, im Rathaus in Mühlhausen und bei der Kreissparkasse Zweigstelle Gruibingen.

Nähere Informationen erhaltet ihr unter <http://www.die-schrillen-fehlapellen.de>. MF



TSV Obere Fils e.V.



Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik "Vereine Wiesensteig"!

Parteien

CDU Stadtverband Wiesensteig Oberes Filstal

Aktuelle Termine und Berichte finden Sie unter Parteien Wiesensteig.

Was ● Wann ● Wo



Erntedankgottesdienst

Herzliche Einladung für Groß und Klein

Evangelische Martinikirche Gruibingen
09. Oktober 2016
Um 10 Uhr



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Für unsere gewerblichen Anzeigenkunden:

Was Du heute kannst besorgen ..., das verschiebe nicht auf morgen.

Auch wenn nach den Ferien schon wieder die ersten Weihnachtsartikel auftauchen, denken vermutlich nur wenige schon an Weihnachten.

Doch fast jeder kennt das Sprichwort:

Was Du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.

Bei unseren Weihnachtsvorbereitungen sind die Glückwunsch- und Neujahrsanzeigen ein wichtiges Thema.

Die Frage: „Wann kommt wie viel?“ ist natürlich mit Blick auf die Personalplanung immer aktuell - kurz vor Weihnachten ist sie ein Topthema.

Damit auch Sie einen von vielen Punkten Ihrer Liste streichen können, bieten wir Ihnen an, Ihre Weihnachtsanzeige jetzt schon vorzubereiten: <http://nussbaummedien.de/weihnachten/>

Damit sagen Sie dem Weihnachtsstress ade und profitieren von diesen Vorteilen:

- garantierter Korrekturabzug bis Oktober per E-Mail
- garantierte Platzierung im Weihnachtsglückwunschteil
- garantiertes Erscheinen

Möchten Sie diese Vorteile nutzen, senden Sie einfach das Formular unter

http://nussbaummedien.de/dl/Bestellschein_Weihnachten_2016.pdf zurück. Es kann auch online ausgefüllt und per E-Mail zurückgeschickt werden.

Bei der Gartenpflege an Tiere denken

Nicht nur naturbegeisterte Neu-Kleingärtner wissen, dass Laubreste, Reisighaufen, verblühte Blumen und Samen- sowie Fruchtstände verschiedenen Tieren im Winter Unterschlupf und Futter bieten.

Stauden, Sträucher und Blumenreste liefern bestes Vogelfutter: Körnerfresser wie Finken, Ammern und Zeisige bedienen sich an den Samenständen von Blumen. Heimische Sträucher wie Schneeball und Heckenrosen bieten ebenfalls Nahrung für hungrige Vögel. Holzartige Abfälle, die beim Zurückschneiden von Bäumen und Stauden entstehen, können in einer Gartenecke zu einem Reisighaufen aufgeschichtet werden. Das ist ein idealer Platz für den Winterschlaf der Igel. Aber auch Kröten oder Eidechsen finden zwischen den Zweigen Schutz und Nahrung.

Bei der Gartenpflege fallen weitere organische Abfälle an, die umweltfreundlich entsorgt werden können. Rasenschnitt, Laub und zerkleinerte Zweige ergeben Mulch. Eine circa drei bis fünf Zentimeter dicke Mulchschicht verteilt auf die Beete schützt Boden und Pflanzenwurzeln. Mulch verhindert auch das Nachwachsen von Wildkräutern und bewahrt den Boden vor dem Austrocknen. Das organische Material bietet außerdem Regenwürmern und Bodenlebewesen reichlich Nahrung, die es so in wertvollen Humus und letztlich wieder in Pflanzennährstoffe umwandeln.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Buchpremiere in Gruibingen



Jürgen Seibold liest
aus seinem neuen
Krimi »Lindner und das
schwarze Schaf«

Freitag, 28. Oktober 2016

Beginn: 20.00 Uhr

Bücherei im Martinshaus e.V.

Mühlhauser Straße 3 · 73344 Gruibingen

Eintritt € 10,-, VVK € 8,-, VVK bei Kreissparkasse

Gruibingen, Raiffeisenbank Gruibingen

und in der Bücherei im Martinshaus

Gruibingen. Einlass: 19.30 Uhr



www.silberburg.de